

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Gemeinde St. Laurentius

Pfarrhaus

Pfarrer Heribert Kaufmann
Kirchplatz 2

Telefon 06027 46 12-0
E-Mail pfarrhaus@sankt-laurentius-kleinostheim.de

Sr. Isabel Westphalen Pastoralreferentin

Kirchplatz 2
Telefon 06027/4612-14
E-Mail isabel.westphalen@bistum-wuerzburg.de



Dillinger Franziskanerinnen

Haus St. Franziskus
Marienstraße 55
Telefon 06027 46 12-60

Kindergarten St. Laurentius

Wiesenstraße 9
Telefon 06027 46 12-46

Heiliger Martin: Hinsehen, wen Gott für uns aufbewahrt hat

*martin
halb nur
der mantel
jetzt
geteilt
mit links
rot
die herzenstat
tatsächlich
andere
im blick
immer*

*martin
wir teilen
wenig
halbieren nicht
erben
nehmen
erblinden dann
kein blick
rundherum
herzensblind
wenig wir
mehr
martin bitte*

(Harry Mandl)

„Als Martinus nichts außer den Waffen und dem einfachen Soldatenmantel bei sich hatte, begegnete er einmal mitten im Winter, der von so außergewöhnlicher Härte war, dass viele vor lauter Kälte starben, am Stadttor von Amiens einem nackten Armen. Dieser bat die Vorbeigehenden um Erbarmen. Doch alle liefen an dem Elenden vorüber. Da erkannte Martinus, ganz gotterfüllt, dass der Arme, dem die anderen keine Barmherzigkeit schenkten, für ihn aufbewahrt sei.“

So lautet im Original die Schilderung der Szene der Mantelteilung, durch die Martinus zur Ikone tätiger Nächstenliebe wurde. Martinus merkte, dass der Arme „für ihn aufbewahrt sei“. Eine bemerkenswerte Feststellung. Es heißt nicht, weil alle anderen vorübergingen, sei auch er vorbeigegangen - wie es so oft der Fall ist. Sondern obwohl alle anderen vorübergingen, blieb er stehen. Obwohl alle anderen wegschauten, sah Martinus hin. Dieses Hinsehen führte ihn zur Erkenntnis, dass Gott ihn auserwählt hat, sich dem Armen zuzuwenden. Gegen die „Globalisierung der Gleichgültigkeit“ setzte Martinus ein Zeichen des Mitgeföhls. Übrigens: Wen hat Gott für mich aufbewahrt? Und wem müsste ich helfen, gerade weil andere nichts tun?

Lächerlich habe sich der Elitesoldat Martinus gemacht, heißt es weiter. „Von den Umstehenden fingen etliche zu lachen an. Denn mit dem halben Mantel sah er recht kümmerlich aus.“ Martinus ließ sich vom Urteil der Menge jedoch nicht beirren. Wer das Evangelium ernst nimmt, macht sich in den Augen der Welt immer lächerlich. Das sollte aber nicht davon abhalten, dem Anruf Gottes Folge zu leisten.

Ein Letztes. Martinus war Katechumene, das heißt ein Taufbewerber. Noch bevor er eine Einführung in den christlichen Glauben erhalten hatte, handelte er, wie Christen handeln. Erst kommt das Tun, dann das Verstehen. Learning by doing. Im Handeln begreift er, was der Glaube an die Menschwerdung des Gottessohnes bedeutet. Denn im Armen offenbart sich ihm Christus, der als Mensch selbst ein Armer wurde. Wer dem Armen hilft, hilft Gott. Das Licht, das Martinus damals aufging, tragen wir bis heute in unseren Lampions beim Martinszug durch unsere Straßen. An den Taten erkennt man die Christen und nicht an den Worten. Gebe Martinus, dass wir seinem Beispiel folgen. Denn der Winter steht vor der Tür und kalt wird es für viele Menschen in diesem Jahr auch werden. Zeit zu handeln!

(Bischof Franz Jung)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Samstag, 11. November/Sonntag, 12. November

32. Sonntag im Jahreskreis – Heiliger Martin

18.00 Hubertusmesse, mitgestaltet von den Jagdhornbläsern des Jägervereins Kahlgrund

Gebetsbitten: Lebende und Verstorbene der Fam. Berberich, Leibacher und Glaab; Helga Köhler; Günter, Sabine und Arnd Fecher

9.30 Wort-Gottes-Feier

anschl. Kirchturmcafé 

14.00 Tauffeier

17.00 Martinsfeier, anschließend Martinsumzug, danach Begegnung auf dem Kirchplatz

Dienstag, 14. November

19.00 Messfeier

Gebetsbitte: Wally Jung und verstorbene Angeh.

Mittwoch, 15. November

15.00 Messfeier mit Krankensalbung in Gemeinschaft

Donnerstag, 16. November

15.15 Wort-Gottes-Feier im Haus St. Vinzenz von Paul mit Krankensalbung in Gemeinschaft

19.00 Messfeier

Gebetsbitten: Lebende und Verstorbene der Fam. Braun und Schwarzkopf; Margot Brenneis und verstorb. Angeh.; für die Verstorbenen der Familien Röhl, Rücker und Nimbler

Samstag, 18. November/Sonntag, 19. November

Heilige Elisabeth - Volkstrauertag

Diasporasonntag

18.00 Vorabendmesse, mitgestaltet vom Kirchenchor anlässlich des Cäciliefestes und von den Frauen in St. Laurentius zum Elisabethtag

9.30 Messfeier für die Pfarrgemeinde

10:45 Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

17:00 Pfarrversammlung in der Kirche

Aufruf der Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2023

Liebe Geschwister im Glauben,

„Alles vermag ich durch den, der mich stärkt“ (Phil 4,13). Dieses ermutigende Wort schrieb der Apostel Paulus in seinem Brief an die Gemeinde in Philippi, die erste christliche Gemeinde auf europäischem Boden. Die Christen dort lebten in einer andersgläubigen Umwelt. Sie wurden als fremd, wenn nicht sogar bedrohlich empfunden. In diese Situation hinein spricht Paulus sein Glaubenszeugnis.

Seit den Anfängen unserer Kirche leben viele Christinnen und Christen ihren Glauben als Minderheit, nicht selten unter schwierigen Bedingungen. Dies trifft auch auf die katholische Diaspora in Nord- und Ostdeutschland, Nordeuropa und im Baltikum zu. Die Diasporakirche ist in vielen Orten international, jung und lebendig, doch oft auch materiell arm. Sie braucht Hilfe, damit der Dienst der Seelsorger, Räume für das Gemeindeleben und Fahrzeuge für weite Wege finanziert werden können. Mit jährlich etwa 750 Projekten unterstützt das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken diese Anliegen.

Die diesjährige Aktion am Diaspora-Sonntag steht unter dem Leitwort: „Entdecke, wer dich stärkt.“ Es geht dabei um die Kraftquellen des Glaubens. Mögen auch die katholischen Christen in der Diaspora solche Kraftquellen finden und pflegen können! Wir bitten Sie anlässlich des Diaspora-Sonntags am 19. November um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der Kollekte. Helfen Sie mit, dass unser Glaube überall lebendig bleibt!

Dresden, 2. März 2023

für die Diözese Würzburg
+ Franz



Erstkommunionvorbereitung – Gruppenstunde „Unsere Tür zu Gott“

Wie kommen wir in Kontakt mit anderen Menschen?
Wie kommen wir in Kontakt mit Gott? Wo gelingt uns dies am besten? Viele Fragen und viele Antworten



kamen von den Kindern. Die Kirche ist ein ganz besonderer Ort, um mit Gott in Kontakt zu treten. Hier kann man am besten zu ihm sprechen und beten. Welche Gebete kennt ihr? Ein ganz besonderes Gebet gibt es, das auf der ganzen Welt gebetet wird: Das Vater unser.

Altpapiersammlung der Ministranten und der KJG

Die nächste Altpapiersammlung der Ministranten und der KJG findet am **Samstag, 11. November ab 8.00 Uhr** statt. Bitte stellen Sie das Altpapier bereit. Der nächste Termin für die Altpapiersammlung ist am **Samstag, 13. Januar**.

Einladung zur Hubertusmesse

Wir laden Sie herzlich ein zur Hubertusmesse am **Samstag, 11. November um 18.00 Uhr** in unserer Laurentiuskirche. Unter der musikalischen Leitung von Mette Mortensen umrahmt die Bläsergruppe der Jägervereinigung Kahlgrund e.V. diesen Gottesdienst. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



„Kirchturm Cafe“

Zu unserem nächsten Kirchturm-Cafe am Erntedankfest, laden wir Sie wieder ganz herzlich ein. Wir freuen uns sehr, wenn Sie nach dem Gottesdienst bei uns vorbeischaun und noch ein wenig ins Gespräch miteinander kommen. Sie sind herzlich eingeladen, um:

- andere Gottesdienstbesucher kennenzulernen,
- Fragen zu Glaubens Themen zu stellen,
- Sich ein Tässchen Kaffee oder Tee zu gönnen,
- das Zusammensein zu genießen...

Das Kirchturm-Cafe lädt bei trockener Witterung draußen um den Kirchturm herum oder bei ungünstiger Witterung in die Turmkapelle ein.

Wir freuen uns, wenn Sie sich die Zeit nehmen, um nach dem Gottesdienst noch ein wenig zu bleiben.



Vorweihnachtliches Konzert mit dem Chor MOSAIK

Nachdem der Chor MOSAIK sein letztes Konzert anlässlich seines 30-jährigen Jubiläums vor sechs Jahren (also im Jahr 2017) gegeben hat, ist es nun bald wieder soweit. Der Chor lädt am zweiten Novemberwochenende jeweils am Samstag und am Sonntag zu einem Vorweihnachtlichen Konzert in die Maintalhalle in Mainaschaff ein. Das Motto des Konzertes lautet "Weihnachten? Bitte wenden!" Die Termine der Konzerte sind:

Samstag, 11. November, um 19.00 Uhr und Sonntag, 12. November um 17.00 Uhr.

Die Eintrittskarten kosten 15,- Euro und sind ab sofort im Pfarrbüro erhältlich. Der Erlös geht an die Stiftung „Weg der Hoffnung“.

Martinsfeier und Martinszug

Am **Sonntag, 12. November um 17.00 Uhr** findet in der Kirche St. Laurentius eine Wort-Gottes-Feier zur Ehren des Heiligen Martin statt. Danach ziehen alle gemeinsam mit Laternen durch die Straßen Kleinostheims. Hierzu und zur anschließenden Begegnung auf dem Kirchplatz bei Glühwein und Glühwein laden wir herzlich ein! Bitte bringen Sie ein Trinkgefäß mit!

Feier der Krankensalbung in Gemeinschaft

Am **Mittwoch, 15. November um 15.00 Uhr** laden wir alle alten und gebrechlichen Menschen unserer Gemeinde ein, im Rahmen der Messfeier in unserer Kirche das Sakrament der Krankensalbung als Stärkung zu empfangen.

Am **Donnerstag, 16. November um 15.15 Uhr** wird im Rahmen der Wort-Gottes-Feier im Haus St. Vinzenz von Paul ebenfalls das Sakrament der Krankensalbung gespendet.

Offener Bibelabend

Am **Donnerstag, 16. November, 20.00 Uhr** findet dieser unter dem Thema „Talentbörse“ (Mt 25, 14-30) im alten Kindergarten statt. Bitte bringen Sie eine Bibel mit.

Pfarrversammlung

Am **Sonntag, 19. November** laden die Kirchenverwaltung und das Gemeindeteam um **17.00 Uhr** zu einer Pfarrversammlung in unsere Kirche ein. Dabei wollen wir über die Pläne für ein neues Pfarrzentrum informieren. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Tag der Frau

Unter dem Motto: „Mein Lebenshaus, Schätze entdecken – Chancen ergreifen“ ist dieser Nachmittag ein Angebot für Frauen, die aus der Kraft des christlichen Glaubens ihr Frau sein leben und Gesellschaft gestalten wollen.

In uns allen lebt die Sehnsucht nach dem Lebensraum, in dem wir ganz wir selbst sein können, der Ausdruck unserer individuellen Persönlichkeit ist und ihre Entfaltung optimal fördert.

Verschiedene Impulse und Programmelemente regen an, die noch unentdeckten Schätze im eigenen Leben zu heben und dadurch Freude und Stärke zu gewinnen. Sie motivieren, die jeweils nächste Lebensetappe aus tieferen Ressourcen heraus zu gestalten.

Nicht zuletzt geht es um den Blick auf das eigene Herz, in dem derjenige auf uns wartet, der unser tiefstes Zuhause sein will: Gott.

Termin: 25. November, 13:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Veranstalter: Schönstatt-Frauenbewegung

Wo: Martinushaus Aschaffenburg, großer Saal

Teilnahmegebühr: 15,00 Euro einschließlich Kaffee und Kuchen in der Pause

Anmeldung möglich über Juliane Wienand Tel.:404 262

Wir können Fahrgemeinschaften bilden!

Adventskalender 2023 „Macht die Türen auf!“

Der Titel des Adventskalenders ist in der Überschrift enthalten: „Macht die Türen auf!“

Wir kennen dies alle irgendwie. Wir warten auf Besuch, freuen uns schon tagelang darauf, haben alles vorbereitet und dann ist dieser Tag endlich da, wir machen die Tür weit auf und lassen den Besuch herein. So ähnlich ist dies auch in der Adventszeit. Wir warten ungeduldig darauf, dass Jesus kommt, dass er an Weihnachten Mensch wird.. Und damit er zu uns kommen kann, müssen wir ihm die Türen, unsere Türen, öffnen. Zum Beispiel die in unserem Herzen – für Menschen, die uns besuchen kommen oder Hilfe brauchen, einen Rat von uns haben oder einfach nur mit uns zusammen sein möchten. Auf den Seiten dieses Adventskalenders findet ihr viele Ideen dazu, wie ihr diese Zeit der Vorfreude auf Weihnachten gestalten und gemeinsam feiern könnt. Der Adventskalender ist zum Preis von € 4,50 im Pfarrbüro erhältlich und es liegen Exemplare in der Kirche bereit. Viel Spaß damit!

Adventskalender 2023 von Paul Weismantel

„Hört der Engel froher Kunde“

Der Adventskalender mit besinnlichen Texten des bekannten Pfarrers Paul Weismantel können Sie zum Preis von € 1,50 im Pfarrhaus erwerben.

Liturgischer Abreißkalender 2024

Der neue liturgische Jahreskalender der Pallottiner ist eingetroffen

und kann im Pfarrbüro zum Preis von € 5,00 erworben werden. Die dazugehörige Rückwand mit verschiedenen Motiven kostet zusätzlich € 1,00.

Pfarrhaus Öffnungszeiten

Unser Pfarrbüro ist auf jeden Fall für Sie erreichbar:

Montag, Mittwoch und Freitag : 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Montag und Dienstag Nachmittag: 14.30 Uhr - 17.00 Uhr
 Donnerstag Nachmittag: 14.30 Uhr - 18.00 Uhr

In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten ist unser Pfarrbüro jederzeit unter der Tel. 4612-0 erreichbar.



Kindergarten Sankt Laurentius

Gut essen in der Kita!

Der Kindergarten St. Laurentius in Kleinostheim startet mit dem Coaching Kitaverpflegung.

Richtig gut essen in Kita und Schule, das wünschen sich die am Coaching Kita- und Schulverpflegung Unterfranken teilnehmenden Kitas und Schulen, die bis Juli 2024 dieses Angebot des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wahrnehmen und vor allem das Mittagessen, und bei Bedarf auch Frühstück/Pausenverpflegung und Nachmittagsnack, in den Blick nehmen.

Beate Laumeyer von der Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Unterfranken am Sachgebiet Gemeinschaftsverpflegung Unterfranken betreut in Kleinostheim den Kindergarten St. Laurentius. In Stadt und Landkreis Aschaffenburg werden noch weitere zwei Kitas individuell bei der Optimierung des Essensangebots und der Mahlzeitengestaltung begleitet. Gemeinsam mit den Akteuren wird ein zukunftsfähiges Verpflegungskonzept auf der Basis der Bayerischen Leitlinien für die Kita- und Schulverpflegung ausgearbeitet. Im Fokus steht hierbei gutes und akzeptiertes Essen, das gleichzeitig gesundheitsförderlich, wertgeschätzt, nachhaltig und ökonomisch ist.

Folgende Kitas aus Stadt und Landkreis Aschaffenburg sind mit dabei: Kita Sonnenschein, Kahl am Main (AB)

Kindergarten St. Laurentius, Kleinostheim (AB)
 Kinderkrippe Rasselbande, Aschaffenburg (AB)

Aus ganz Unterfranken werden 2023/24 insgesamt neun Kitas und acht Schulen begleitet.

Informationen zum Ablauf und zu den Einrichtungen, die am Coaching teilnehmen, finden Sie hier: <https://www.aelf-kw.bayern.de/ernaehrung/gv/275429/index.php>

In den sozialen Medien unter „kita.schule.schmeckt.ufr“ wird die Vernetzungsstelle außerdem über den Werdegang des Coachings berichten.

Über alle Angebote und Veranstaltungen des Sachgebiets Gemeinschaftsverpflegung können Sie sich auf der Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg informieren: <https://www.aelf-kw.bayern.de/index.php>



Fotos: AELF Kitzingen-Würzburg



KAB – Ortsverband Kleinostheim

Peter Watzl (Vorsitzender), Aschaffener Str. 6
 Tel. 06027/99898; peter.watzl@t-online.de

Maria Karl (Vorsitzende), Goethestraße 54 a
 Tel. 06027/9794894; maria-karl@web.de

www.kab-kleinostheim.de

Sonntag, 12. November 2023 um 17.00 Uhr

In der Pfarrkirche St. Laurentius

Großer gemeinsamer Martinszug mit St. Martin auf dem Pferd

Nach einem kurzen Wortgottesdienst mit Martinsspiel in der Kirche - vorbereitet von der Kita St. Markus -, das uns an das Leben und Wirken des Hl. Martin erinnern soll, ziehen wir gemeinsam mit unseren Laternen, angeführt vom Hl. Martin auf seinem Pferd, durch die Straßen Kleinostheims. Im Anschluss daran sind alle auf dem Kirchplatz zur Begegnung eingeladen. Das Teilen des Martinswecks soll uns auch an die Barmherzigkeit des Hl. Martin erinnern.

Bitte bringen Sie für den Glühtee und Glühwein ein eigenes Trinkgefäß mit.

Auf Ihr Kommen freuen sich die KAB, die KJG und die Kleinostheimer Kindergärten.

Montag, 20.11.2023 um 15 Uhr

Im alten Kindergarten

Seniorenkaffee

Herzliche Einladung an alle Senioren und Seniorinnen der KAB zum nächsten Seniorenkaffee. Da es beim letzten Mal so schön war, wollen wir uns jetzt wieder zusammensetzen.

Bitte meldet euch bei Irmtraud und Georg Ehinger (Telefon 8950) oder bei Maria Karl (Telefon 9794892) an. Dabei kann auch ein Abholservice abgestimmt werden.

Über Kuchenspenden freuen wir uns sehr.



Frauen in St. Laurentius

Kontaktadressen:

Birgit Knecht, Tel. 06027/5311 und

Waltraud Fecher, Tel. 06027/6842

Anstehende Termine:

Sa., 18.11.2023 - 18:00 Uhr Elisabeth-Gottesdienst
 So., 03.12.2023 - 10:30 - 18:00 Uhr „Markt der guten Taten“
 Mi., 13.12.2023 - 19:00 Uhr Adventsandacht „Lichtblicke“
 Die Frauen in St. Laurentius freuen sich auf Euer Kommen!

„Markt der guten Taten“

Wir bieten heuer wieder **selbstgebackene Plätzchen** zum Kauf an. Über neue **Plätzchen-Bäckerinnen** würden wir uns sehr freuen! Die Plätzchen werden zu je 100 Gramm in Tütchen verpackt.

Die Tütchen hierfür können nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 464046) bei Carmen Reising kostenlos abgeholt werden.

Abgabetermin der fertigen Plätzchentüten ist am **01.12.2023 von 9 - 17 Uhr** bei Getrud Lang in der Bahnhofstrasse 32.

Im Voraus allen ein herzliches „Vergelts Gott“!



Eine-Weltladen

Fachgeschäft für fairen Handel

eineweltladen-kleinostheim@t-online.de

Öffnungszeiten

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 15:00 - 17:00 Uhr Samstag 10:00 - 12:00 Uhr

DAS NEUESTE UNTER:

www.sankt-laurentius-kleinostheim.de